



SDW ruft zum Fasten für das Klima auf!

- 6 Wochen Chance für neuen Lebensstil

11.02.2016 Sechs Wochen Zeit, um das eigene Verhalten klimafreundlicher zu gestalten – dazu ruft die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) die Bundesbürger für die Zeit bis Ostern auf.

Jeder sollte dort ansetzen, wo er es sofort durchführen kann. Was nicht heißen soll, dass die Beschäftigung mit diesem Thema nicht zu mittel- und langfristigen Verhaltensänderungen führen soll.

Ein wichtiger Baustein für jeden Klimafreund ist der Verzicht oder das Einschränken des abgasintensiven Autofahrens. Aktuelle Auswertungen vom Umweltbundesamt zeigen, dass die Stickstoffdioxidbelastung in Städten weiterhin viel zu hoch ist. In Kombination mit Feinstaub führt dies zu Gesundheitsschäden an Atemwegen und am Kreislaufsystem. Die bekannten Alternativen: zu Fuß gehen oder Rad fahren und das Benutzen des öffentlichen Nahverkehrs.

Auch der traditionelle Verzicht auf Fleisch tut dem Klima gut. Der Verzehr von Rindfleisch ist dabei besonders klimaschädlich (Abholzen von Regenwäldern). Also mehr Obst, Gemüse und Getreideprodukte in den Einkaufskorb legen. Wenn diese Produkte auch noch aus der Region und mit Bio-Siegel versehen sind, ist der Beitrag noch größer.

Die Überprüfung des eigenen Energieverbrauches ist ein weiterer Schritt in die richtige Richtung. Ein Wechsel zum Ökostromanbieter kostet nicht mehr als eine Stunde. Keine Stand-Bys mehr, mehr energiesparende Geräte wären weitere Beispiele.

Die sechs Wochen bieten Zeit, sich über den eigenen Lebensstil Gedanken zu machen und zu experimentieren. Damit die Ziele von Paris erreicht werden, muss jeder seinen Beitrag dazu leisten. Tipps gibt es zahlreich im Internet; u.a. die Broschüre „Klimaneutral leben“ vom Umweltbundesamt.

Machen Sie mit und lassen Sie uns an Ihrer Art des Klimafastens teilnehmen! Wir freuen uns auf Ihren Eintrag auf unserer facebook-Seite!

Am 5. Dezember 1947 wurde die SDW in Bad Honnef gegründet und ist damit eine der ältesten deutschen Umweltschutzorganisationen. Heute sind in den 14 Landesverbänden rund 25.000 aktive Mitglieder organisiert. Das Heranführen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen an den Wald ist ein Schwerpunkt ihrer Arbeit. Besonders erfolgreich sind die Waldjugendspiele, Waldmobile, Waldschulen, Schulwälder, die SDW-Waldpädagogiktagungen, die erfolgreichen waldpädagogischen Projekte SOKO Wald und SOKO Zukunft und Die Klimaköner.

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bundesverband e. V.

Meckenheimer Allee 79
53115 Bonn

Tel.: 0228 9459835
Fax: 0228 9459833

Pressereferentin:
Sabine Kroemer-Butz

sabine.kroemer-butz@sdw.de
www.sdw.de